

Heimar 17 Mai 1920

Ihre Hochgeborenen Gräfin Hallwyl

erlaube ich mir, meinem innigsten dankbaren  
Dank auch zu sagen, für die mir ganz unerhofft  
zu Funde der 200 Mark! Mein Überraschung  
mit Freude noch groß, ich bin so glücklich, mir  
von dir per sorgigen Gabe etwas mehr Ruhe  
zu gönnen zu dürfen! Mit 65 Jahren kann  
man doch nicht mehr so aufhaltend arbeiten  
mit Öfen und Röhren schmieden etc. Was  
werden wir denn nicht schon noch alles erdulden  
müssen? Glückwünsche die Laborsmittel  
fürst, wir bald wird die letzte Kapf geschick  
bei vielen Menschen auf gebracht sein und  
wird im täglichen Verkehr unterliegen!

Hochachtungsvoll dankend grüßt

Ihr aufopferungsvoll

Therese Markrosteig

Im Auftrag  
3. III.







